

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 73 (1969)
Heft: 7-8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

STRADA ALTA

Airolo—Faido—Biasca



günstige Wanderbillette

Ausflugsbillet

Gültig 2 Tage. Berechtigt zur Hin- und Rückfahrt nach, bzw. ab allen Stationen von Airolo bis Biasca.
Mit dem Familienbillet noch günstiger.

Rundfahrbillet

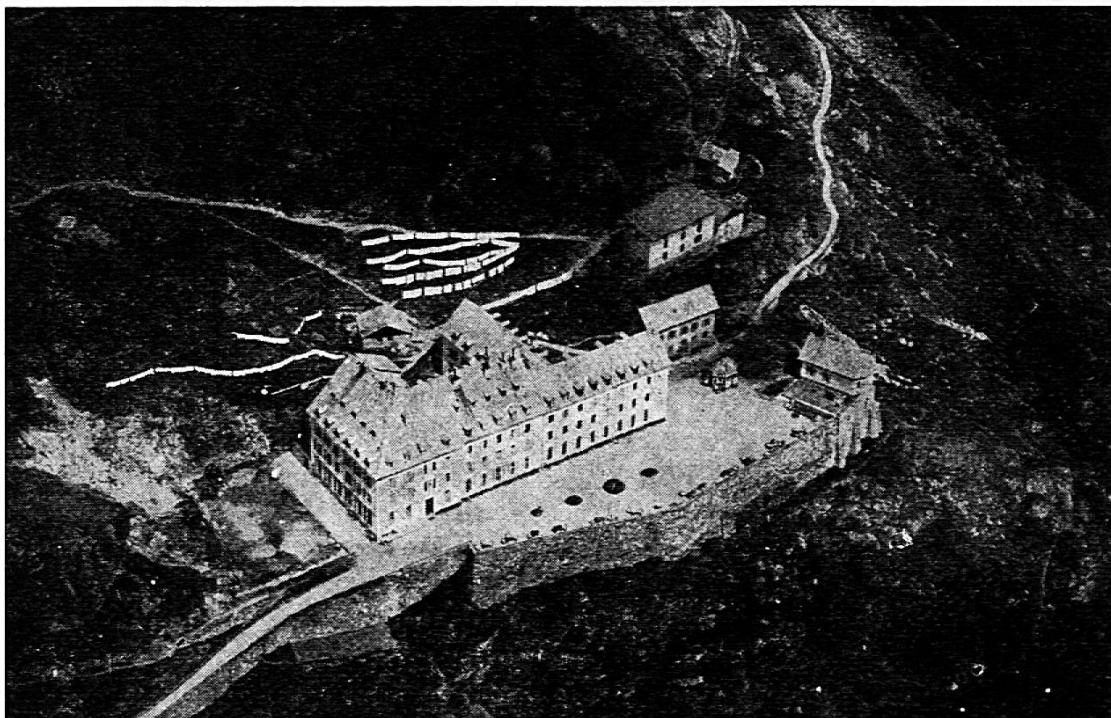
Gültig 10 Tage. Hinfahrt bis Airolo, Rückfahrt ab Faido oder umgekehrt.
Besonders günstig für die Inhaber von Halbtaxabonnementen.

Auskunft und Prospekte mit Wanderrouten am Bahnschalter

Schulreise · Ausflüge · Ferien

Hotel Jungfrau Eggishorn

2200 m ü. M.



Offen: Juni bis Ende Oktober, große, heimelige Aufenthaltsräume, vorzügliche Küche, Walliser Spezialitäten, Restaurant, Bar. Spezialarrangements für Familien, Schulen und Gesellschaften, besonders günstige Preise. **80 Betten, 140 Matratzenlager.**

Bitte frühzeitig reservieren. Bei schlechtem Wetter kann die Schulreise am Vorabend telefonisch verschoben werden.

Neue Direktion — Das Hotel ist renoviert worden

Das Eggishorn, 2927 m ü. M., einer der bekanntesten und bedeutendsten Aussichtsberge des Landes. Der einzigartige Tiefblick auf den Aletschgletscher, in den blau schimmernden Märjelensee, der unvergleichliche Rundblick auf die Walliser und Berner Alpen und eine Fernsicht zum Montblanc-Massiv und in die österreichischen Alpen hinein überraschen und beglücken jeden Besucher.

Pauschalpreise für Schulen:

Abendessen (Suppe, Rizotto m. Chipolata, salade panachée), Matratzenlager, Morgenessen Fr. 10.—; Matratzenlager und Morgenessen Fr. 6.—; Suppe Fr. 1.—; alle Mineralwasser Fr. 1.10.

Anmeldungen an Madeleine Lüthi, Leiterin, 1012 Lausanne, Rosière 13
Tel. (021) 28 60 02 (ab Anfangs Juni Tel. (028) 8 11 03).

Schulreise · Ausflüge · Ferien



das Erlebnis des Jahres: eine Schulreise mit der MOB verbunden mit einem Ausflug auf die

Rochers de Naye (2045 m)

Schönste Aussicht der Westschweiz. 55 Min. von Montreux mit der Zahnradbahn. Höchster Alpinenblumengarten Europas. Gutes Hotel und Rest. Massenlager und Zimmer. Direktion: M. Bücher. Spezialpreise für Schulen. Verlangen Sie Spezialprospekte unentgeltlich bei der Direktion der MOB in 1820 Montreux, Telefon 021 61 55 22.

Moleson-Village

im Gruyererland

Unvergessliche Schulreisen mit unseren verschiedenen Transportmitteln

Stehbahn La Vudalla, 1670 m

Condeibahn Plan Francy, 1530 m

Luftseilbahn Le Moleson, 2000 m

Große Auswahl ungefährlicher Spazierwege

4 große Restaurants mit self-service
Wanderungen — Sport — Panorama

Preise für Schulen pro Sektion:

Hin- und Rückfahrt

Fr. 1.80

bis 16 Jahre

Fr. 3.—

16 bis 20 Jahre



Knie's Kinderzoo

Rapperswil am Zürichsee

Täglich geöffnet von 09.00—18.00 Uhr

Dieses Jahr für Schulen ganz besonders interessant:

Pinguine und Seelöwenspiele

Dazu über 400 Tiere aus allen Erdteilen.
Schaubrüten, Elefantenreiten, Ponyreiten,
Ponytram usw.

Eigenes Restaurant, Picknickplätze

Kollektiveintritt für Schulen: Kinder Fr. 1.20,
Erwachsene Fr. 2.50, Lehrer gratis.

Tel. Kinderzoo: (055) 2 52 22

Tel. Zoo-Restaurant: (055) 2 51 22

Auskunft: Centre touristique GMV, Bulle

Tel. (029) 2 95 10

Schulreise · Ausflüge · Ferien

Die Basler Rheinhafen-Anlagen lehrreich und interessant!

besichtigen Schulklassen mühelos und eingehend von Bord eines Personenbootes aus. Vier Personenboote, 180—600 Personen fassend.

Fahrplanfahrten Basel—Rheinhäfen—Kembser Schleusen
 Basel—Birsfelder Häfen—Augst—Rheinfelden
 (Schiffsschleusung in Birsfelden und Augst)

Extrafahrten Mit größeren Klassen Extrafahrten auf Anfrage.

Fahrpläne, Prospekte und alle Auskünfte prompt und kostenlos durch die

Basler Personenschiffahrts-Gesellschaft AG, 4000 Basel 19

Telefon (061) 32 66 75/51

Juche, wir fahren nach Saas-Fee!



Für Schul- und Vereinsausflüge
empfiehlt sich

Fam. Bumann (ehemalige Lehrerin)
Hotel Gletschergarten
3906 Saas-Fee
Telefon 028 4 81 75



Luftseilbahn Reusch-Glacier
des Diablerets 3000 m ü. M.

Talstation **REUSCH** an der Pillonstraße,
14 km von Gstaad entfernt.

Das neu erschlossene Wandergebiet im
Natur- und Pflanzenschutzgebiet des
Martisbergs, am Fuße des Oldenhorns.
Alle Wege gut markiert. Preisgünstige
Tarife für Schulen.

Prospekte, Tarife und Wandervorschläge
durch Betriebsleitung LRD,
Tel. (030) 5 10 98, 3781 Gsteig b. Gstaad

Schulreise - Ausflüge - Ferien

Gotthard - Luftseilbahn Andermatt - Gemsstock

(1444—2961 m ü. M.)

Auf dem DACHE DES GOTTHARD erteilt der Lehrer eine eindrückliche Geographiestunde: Ein herrliches Panorama vom Monte Rosa über den Monte Viso (bei Turin) bis zur Berninagruppe und dem Tödi. Ein einmaliges Erlebnis für alle!

Auskunft über die sehr vorteilhaften Schülertaxen erteilt die Betriebsleitung LAG, Tel. (044) 6 74 45, in Andermatt.



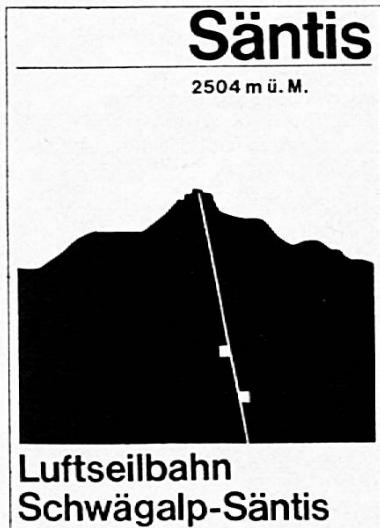
Der Ausgangspunkt für lohnende Schulreisen

Tips mit Wanderzeiten zw. 2—5 Std.

Braunwald—Oberbleggisee mit Abstieg nach Luchsingen, Nidfurn oder Leuggelen, Schwanden. **Sesselbahn Gumen** mit gl. Abstieg via Bächital.

Braunwald—Nußbühl—Klausenstraße—Linthal. Für Schulen stark ermäßigte Taxen.

Drahtseilbahn ab Linthal mit einer Förderleistung von 750 Personen/Std.



Der Wanderweg im Herzen der Heimat
Zahnradbahn Vitznau—Rigi-Kulm
Luftseilbahn Weggis—Rigi-Kaltbad

Melchsee Frutt

Für Schüler-Wanderungen

ist das seenreiche Hochland an der Jochpaß-Route ein lohnendes Ziel. Historisch, botanisch, geologisch interessant. Gute Unterkunft zu mäßigen Preisen im Touristenhaus des

Hotel Reinhard am See

Fam. M. Reinhard-Gander Tel. (041) 85 51 55

Schulreise · Ausflüge · Ferien



Erlebe die Davoser Bergwelt

Parsenn Pischa



Luftseilbahn

Diavolezza
Pontresina

Ideales Ausflugsziel
für Schulreisen

Übernachtungs- und
Verpflegungsmöglichkeiten
im Berghaus Diavolezza

Pension **Casa Clarezia**

7199 Waltensburg / Graubünden

Auf der Sonnenterrasse des Vorderrheintales. Das Haus für Ruhe und Erholung, mit neuzeitlicher Küche. Alkohol- und rauchfrei. Alle Zimmer mit fließendem Kalt- und Warmwasser, Zentralheizung, Garage.
Prospekte durch Fam. F. Wehrli, Telefon 086 7 18 21

Bei Schulreisen im 1969 die

Taminaschlucht

bei Bad Ragaz-Pfäfers,
das überwältigende Naturerlebnis
Geschichtlich interessant. Kundige Führung, angemessene Preise im Restaurant des Kurhauses Bad Pfäfers.
Hin- und Rückfahrt mit dem «Schluchtebußli» ab Kronenplatz, Bad Ragaz.
Anfragen an die Zentraldirektion
der Thermalbäder und Grand-Hotels Bad Ragaz,
Telefon (085) 9 19 06 oder Kurhaus Bad Pfäfers
Telefon (085) 9 12 60.



Ein beliebtes Ausflugsziel
für Schulen!

Von der Bergstation
10 Minuten Marschzeit
bis zur Wildkirchlihöhle.

Bewährte Unterrichtshilfen und Hilfsmittel nach neuesten Forschungen



für den Rechenunterricht
(Dienes, Cuisenaire, Kern, Picard)

für den Lese-Unterricht

für das Werken und Gestalten

Alle Molton-Hilfsmittel

Franz Schubiger 8400 Winterthur

Erfolgreiche Schriften im Verlag des Schweizerischen Lehrerinnenvereins

Hanna Brack: Das Leben ruft, bist du gerüstet?	Fr. 1.—
— Lebensweisheit und Wahrheitsgehalt im Märchen	Fr. 1.50
— Ich hab' die Heimat lieb! (Beispiele aus dem staatsbürgerlichen Unterricht an einer Mädchenklasse)	Fr. 1.—
Emilie Schäppi: Die Sandkastenarbeit im Dienste der Elementarschule	Fr. 1.50
— Neu: Muttersprache — in der Schule	Fr. 2.—

Sämtliche Hefte können durch Fräulein Margrit Balmer, Bern, Wildermettweg 46, bezogen werden.



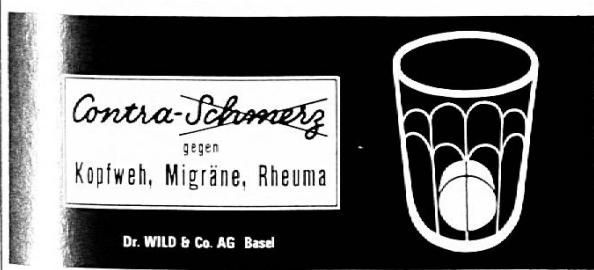
Anker

dient dem Fortschritt und bringt einen **Schulfarbkasten** aus weißem **Kunststoff** mit Deckfarben mit folgenden Vorzügen:

- unzerbrechlich
- keine scharfen Ecken und Kanten
- kein Rosten

Generalvertretung für die Schweiz:
Rud. Baumgartner-Heim & Co.,
8032 Zürich

Verlangen Sie weitere farbige Druckschriften über die seit 1891 hergestellten Anker-Erzeugnisse



Inseratpreise: 1/1 Seite Fr. 145.—,
1/2 Seite Fr. 83.—, 1/4 Seite Fr. 50.—,
1/8 Seite Fr. 28.—. — Wiederholungs-
rabatte laut Tarif. — Inserate: Schweiz.
Lehrerinnen-Zeitung, Milly Enderlin,
Laubenhof 49, 7000 Chur, Ø (081) 22 27 20

Druck: Bischofberger & Co., 7002 Chur

Chur 1 AZ

Direktion der Schweiz.
Landesbibliothek
3003 Bern

Wie müsste eine Bank für Frauen aussehen?



Was müssen wir tun, damit unsere Kundinnen sich bei uns zu Hause fühlen? Damit die Frau die Welt des Geldes, die allzulange ein Bereich des

Mannes war, nicht als eine fremde Welt empfindet? (Wo doch heute die berufstätige Frau dieselben Geldprobleme hat wie ihre männlichen Kollegen, und wo doch oft die Hausfrau «Finanzminister» der Familie ist!)

Liegt es an Äusserlichkeiten? Müssten unsere Schalterräume «intimer», hübscher, weiblicher gestaltet sein? Oder müssten wir für unsere Kundinnen spezielle Filialen einrichten?

Diese Frage ist gar nicht so abwegig. Aber wir finden, dass dann die anderen Niederlassungen des Bankvereins allzuviel verlieren würden — eben unsere Kundinnen, die wir besonders gern bei uns sehen. Wir glauben auch, dass die moderne, selbständige Frau die Bank ganz sachlich sieht: als Dienstleistungsunternehmen, von dem sie prompt bedient und kompetent beraten sein will. Und so haben wir einfach in allen Bankverein-Niederlassungen alles getan, um der Frau zu beweisen, wie sehr wir sie als Kundin schätzen.

Beispielsweise finden Sie in jeder Niederlassung des Bankvereins eine spezielle Kundinnen-Zeitung «12 Seiten für die Frau» — zum Mitnehmen und als Lektüre,

wenn wir Sie einmal warten lassen müssen. Unsere Berater sind auch mit den besonderen Geldproblemen der Frau — zum Beispiel in der Ehe — aufs beste vertraut. Und vor allem für die berufstätige Frau, die während ihrer Arbeitszeit nicht zu uns kommt, haben wir die verlängerten Schaltersstudien an einem Wochentag und das Postsparen eingeführt.

Wenn also jemand fragt, wie eine Bank für Frauen aussehen müsste, so lautet unsere Antwort: genau wie eine Bank für Männer. Und genau wie eine Niederlassung des Bankvereins: helle Schalterräume, ruhige Besprechungszimmer, freundliche Schalterbeamte, kompetente Berater.



Schweizerischer
BANKVEREIN
Société de Banque Suisse